Spiez, 11. März 2019 / SHU

**Die Weichen für die Zukunft sind gestellt**

**Jahresbericht 2018 der Volkswirtschaft Berner Oberland**

**Dialog mit spannenden Unternehmen, Projekte zur Stärkung der Region, Anlässe mit vielseitigen Themen und regem Austausch – das ist der Rückblick auf ein intensives Jahr der Volkwirtschaft Berner Oberland. Die gute Wirtschaftslage führt zur Kürzung der Angebote im Bereich der Arbeitsintegration, was die Herausforderung, diesen wirtschaftlich zu betreiben, verstärkt. Mehr als ein Drittel der Stellensuchenden hat während der Zeit im Programm bereits wieder eine Anstellung gefunden. Der Fokus der Volkswirtschaft Berner Oberland liegt im laufenden Jahr 2019 auf dem 100-Jahre-Jubiläum der Organisation.**

**Dialog mit den regionalen Unternehmen**

Positive Signale durfte die Volkswirtschaft Berner Oberland von den Firmenbesuchen, die gemeinsam mit der Standortförderung des Kantons Bern und den Standortgemeinden durchgeführt werden, entgegennehmen. 15 Firmen aus verschiedenen Branchen und mit verschiedenen Grössen, wurden im vergangenen Jahr besucht. Aus den Gesprächen und Besichtigungen vor Ort werden unterschiedlichen Problemstellungen, wichtige Inputs und Projektideen abgeholt. Die Firmenbesuche tragen dazu bei, die Entwicklung des Wirtschafts- und Lebensraumes Berner Oberland für alle Beteiligten gewinnbringend voranzutreiben. Auch im laufenden Jahr werden wiederum 15 Firmen besucht.

**Projekte weiter vorangetrieben**

Die Volkswirtschaft Berner Oberland konzentrierte sich 2018 auf die Weiterbearbeitung zahlreicher Projekte: Im Bereich Digitalisierung wurde die Workshop-Reihe «Digital Roadmap» weiter vorangetrieben. Das Projekt unterstützt kleine und mittelständische Betriebe aus der Region bei ihren Digitalisierungsvorhaben. Aus dem Projekt Qualifizierungsplattform – welches gemeinsam mit dem Oberwallis weiterverfolgt wird – durfte mit den regionalen Berufs- und Wirtschaftsschulen in Thun und Visp bereits zum zweiten Mal die berufsbegleitende Weiterbildung «Teams führen im KMU» ausgeschrieben werden. Beim Projekt zur Sicherung der medizinischen Grundversorgung und bei der Schaffung einer übergreifenden Vermarktungsplattform für Regionalprodukte wurden ebenfalls gute Fortschritte erzielt.

**Erfolgreiche Arbeitsintegration von Teilnehmenden aus dem ganzen Berner Oberland**

427 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Programme der Beruflichen Integration BIN der Volkswirtschaft Berner Oberland im Jahr 2018 besucht, 37% davon haben während dieser Zeit eine Anstellung gefunden. Die BIN unterstützt Arbeitslose bei der Stellensuche mit dem Ziel, diese möglichst schnell wieder in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren. Das Programm, welches in Interlaken im WSI Gewerbepark angeboten wird, wird für 4 bis maximal 10 Wochen besucht. Die Teilnehmenden sind zwischen 18 und 65 Jahre alt und stammen aus unterschiedlichsten Berufen und sozialen Schichten. Eine grosse Zahl von ihnen kommt aus dem Gastgewerbe, der Baubranche, dem Gesundheitswesen und dem Detailhandel. Neben den Programmen der beruflichen Integration unterstützt das Team der Volkswirtschaft Berner Oberland auch Jugendliche, die ihre Lehre abgebrochen haben, sowie Stellensuchende, die punktuelle Unterstützung im Bewerbungsprozess benötigen.

**Gute Wirtschaftslage, weniger arbeitsmarktliche Massnahmen**

Dank der guten Wirtschaftslage gibt es im Berner Oberland aber weniger Stellensuchende. Dies führt dazu, dass die Anzahl der Angebote im Bereich Arbeitsintegration reduziert werden. Die Auswirkungen dieser grundsätzlich positiven Entwicklung spürt die Volkswirtschaft Berner Oberland: Im in Interlaken angesiedelten Bereich Arbeitsmarktliche Massnahmen der auch die Berufliche Integration BIN umfasst, kam es dadurch zu einer Reduktion der Arbeitsplätze. Gleichzeitig führte ein Budgetierungsfehler zu einem Verlust von 49'054 Franken. Der Bereich Berufliche Integration der Volkswirtschaft Berner Oberland weist daher ein negatives Jahresergebnis 2018 aus.

**Weniger Jahresplätze im Bereich BIAS**

Einen weiteren Rückschlag gab es für die Volkswirtschaft Berner Oberland im vergangenen Jahr bei den Beschäftigungs- und Integrationsangeboten in der Sozialhilfe BIAS: Aufgrund der reduzierten Anzahl Jahresplätze musste das Atelier Handfest in Spiez per Mitte 2018 geschlossen werden. Das erfolgreiche Angebot der Abklärungsplätze, welches die Volkswirtschaft Berner Oberland seit 2017 aufgebaut hat, wurde durch den Auftraggeber, das Schweizer Arbeiterhilfswerk SAH, per Ende 2018 gekündigt.

**Struktur überprüft, Veränderungen eingeleitet**

Trotz der unerfreulichen Entwicklungen im Bereich arbeitsmarktliche Massnahmen weist die Gesamtorganisation mit einem knappen Ertragsüberschuss von 432 Franken ein ausgeglichenes Ergebnis aus. Die notwendigen Veränderungen im Bereich Arbeitsmarktliche Massnahmen wurden bereits eingeleitet, so dass der Budgetierungsfehler in den folgenden zwei Jahren abgebaut werden kann. Weiter hat die Volkswirtschaft Berner Oberland 2018 aufgrund ihrer Grösse die Strukturen überprüft und die Stelle Leiterin Dienste/stellvertretende Geschäftsführerin neu geschaffen. Monika Rychener hat diese Aufgabe im Spätherbst übernommen und sich bereits gut in ihre neuen Aufgabengebiete eingearbeitet.

**Jubiläums-Generalversammlung am 25. April 2019**

2018 nutzte die Volkswirtschaft Berner Oberland weiter, um die Feierlichkeiten zum 100-Jahre-Jubiläum der Organisation vorzubereiten. Am 25. April 2019 findet als Auftakt die Jubiläums-Generalversammlung im Deltapark Gwatt statt. Anschliessend wird auf dem Thunersee, auf der MS Berner Oberland, gefeiert. Die Volkswirtschaft Berner Oberland will ihr Jubiläumsjahr nicht nur nutzen, um auf bisher Erreichtes zurückzublicken: Vor allem die Zukunft und die weitere Stärkung des Wirtschafts- und Lebensraums steht in den kommenden Monaten im Fokus. An Anlässen und an einer Roadshow durch die verschiedenen Regionen des Berner Oberlands werden die Anliegen der Gemeinden und Unternehmen aufgenommen. Daraus sollen weitere spannende Projekte entstehen, die das Berner Oberland wirtschaftlich und politisch vorwärtsbringen.

**Jahresbericht 2018**

Der Jahresbericht 2018 der Volkswirtschaft Berner Oberland steht unter folgendem Link zum Download bereit:

<http://www.volkswirtschaftbeo.ch/de/jahresbericht-18>

**Weitere Auskünfte:**

VOLKSWIRTSCHAFT

**BERNER OBERLAND**

Susanne Huber

Geschäftsführerin

Thunstrasse 34

3700 Spiez

Natel: 079 455 64 81

susanne.huber@volkswirtschaftbeo.ch